
SCHULCURRICULUM

Auszug aus dem Beschluss der LR Nr. 81 v. 19.01.2009 (Rahmenrichtlinien): *Die Rahmenrichtlinien des Landes bilden den verbindlichen Bezugsrahmen für die Erstellung des Curriculums der Schule im Hinblick auf jedes einzelne Fach und die fächerübergreifenden Lernbereiche. Jede Schule plant auf der Grundlage der vorgegebenen Kompetenzziele, Fertigkeiten, Fähigkeiten, Haltungen und Kenntnisse ihre didaktischen Tätigkeiten und Angebote und sorgt für deren interdisziplinäre Vernetzung.*

Sie ergänzt das Grundcurriculum durch weitere Angebote und gestaltet damit ihr eigenes Bildungsprofil. Dabei berücksichtigen die Schulen die Entwicklungsbedürfnisse der Schülerinnen und Schüler, die Erwartungen der Familien und der Gesellschaft, die eigenen und die im Umfeld vorhandenen Ressourcen. Das Curriculum der Schule bildet einen zentralen Bestandteil des Schulprogramms, für das die gesamte Schulgemeinschaft die Verantwortung übernimmt. Jede Schule evaluiert in regelmäßigen Abständen die Wirksamkeit und Nachhaltigkeit ihres Bildungsangebotes.

Das Curriculum orientiert sich im Gegensatz zum Lehrplan, welches in der Regel in einer Aufzählung der Unterrichtsinhalte besteht, mehr an Lehrzielen und am Ablauf des Lehr- bzw. Lernprozesses. Es enthält insbesondere auch Aussagen über die Rahmenbedingungen des Lernens. Das Curriculum sollte demnach eine möglichst präzise Regelung nicht nur von Lernzielen und Lerninhalten sein, sondern auch von Lernprozessen und der Lernorganisation und dadurch einen systematischen Kompetenzerwerb anstreben.

Ausgehend aus diesen Vorgaben erstellen die Fachlehrer in den Fachgruppen bzw. innerhalb der einzelnen Teams aus den definierten bzw. selbst festgelegten Inhalten die Jahresplanung. Dabei ist zu beachten, dass eine zeitliche Koordinierung der zu erreichenden Fähigkeiten und Fertigkeiten innerhalb der Jahrgangstufen eingehalten wird. Dies auch deshalb, um eventuelle Übergänge für Schülerinnen und Schüler einfacher zu gestalten bzw. eine gleiche Ausgangssituation für alle Schüler hinsichtlich der Jahresbewertung zu erlangen.

Die regelmäßige Überprüfung erfolgt in den Fachgruppen durch geeignete interne Maßnahmen bzw. durch die jährlich stattfindenden schulübergreifenden Kompetenztests.

Die curriculare Planung wird auf der Basis der regelmäßigen Überprüfung angepasst und überarbeitet.

Anlagen:

- a) Fachcurriculas der Grundschule
- b) Fachcurriculas der Mittelschule